

**RS OGH 1996/10/22 10ObS2172/96a,
10ObS291/01v, 10ObS110/17z,
10ObS98/20i**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 22.10.1996

Norm

ASVG §117 Z3

ASVG §120 Abs1 Z2

ASVG §138 Abs1

ASVG §139

Rechtssatz

Das Krankengeld soll den durch die Arbeitsunfähigkeit erlittenen Entgeltverlust (zumindest teilweise) ersetzen und den Unterhalt des Versicherten während der Zeit der Arbeitsunfähigkeit sicherstellen - Lohnersatzfunktion. Das Krankengeld steht daher nur für die Dauer der Arbeitsunfähigkeit infolge Krankheit zu.

Entscheidungstexte

- 10 ObS 2172/96a
Entscheidungstext OGH 22.10.1996 10 ObS 2172/96a
- 10 ObS 291/01v
Entscheidungstext OGH 10.10.2001 10 ObS 291/01v
nur: Das Krankengeld soll den durch die Arbeitsunfähigkeit erlittenen Entgeltverlust (zumindest teilweise) ersetzen und den Unterhalt des Versicherten während der Zeit der Arbeitsunfähigkeit sicherstellen - Lohnersatzfunktion. (T1)
- 10 ObS 110/17z
Entscheidungstext OGH 20.12.2017 10 ObS 110/17z
Vgl auch
- 10 ObS 98/20i
Entscheidungstext OGH 15.12.2020 10 ObS 98/20i
Vgl; Beisatz: Das Krankengeld unterliegt aber nicht dem urlaubsrechtlichen Ausfallsprinzip. (T2)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1996:RS0106773

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

01.03.2021

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at